

Sitzungsprotokoll

des Allgemeinen Studierendenausschusses

Datum:	12. Februar 2018	Ort:	Friedrich-Loeffler-Straße 28
Sitzungsbeginn:	18:15 Uhr		
Sitzungsende:	19:25 Uhr	Interna Ende:	19:38 Uhr
Sitzungsleiter:	Soraia Querido	Protokoll:	Marco Rinn

Anwesende Mitglieder: Soraia Querido, Nils Hartwig, Florentine Scheibeler, Christina Jaworsky, Florian Mehs, Marianna Piruzyan, Marco Rinn, Sophie Nuglich, Stella Hoppe, Joshua Storch

Entschuldigt: Senta Banner, Kira Wisnewski, Finja Schlingmann, Marcel Gaudig, Nicola Döring

Unentschuldigt: -

Gäste: Adrian Schulz, Philipp-Léon Müller, Niklas Washausen, Robert Riep

Verspätet: -

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Formalia

TOP 3: Berichte & Organisatorisches

TOP 4: Beauftragung Fachschaftsfinanzen

TOP 5: Vorstellung des vorläufigen Ersti-Programms

TOP 6: Kulturfest am 01. Mai

TOP 7: Studiführer SS 2018

TOP 8: Sonstiges

TOP 9: Interna

Sitzungsverlauf

TOP 1: Begrüßung

Die AStA-Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2: Formalia

Es sind 10 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Der AStA ist damit beschlussfähig.

Das Protokoll vom 29.01.2018 wird einstimmig angenommen.

NEU TOP 4 – Beauftragung für die Fachschaftsfinanzen
TOP 7 wird verschoben.

Bei einer Gegenstimme wird die Tagesordnung angenommen.

TOP 3: Berichte & Organisatorisches

Stella Hoppe – Internationales:

Stella berichtet vom Tag der Internationalen Studierenden. Sie hat dort angeregt, über Möglichkeiten zu diskutieren, wie man Internationale Studierende besser eingliedern kann. Als Beispiel nennt sie, dass man das Ersti-Programm auch auf Englisch anbieten könnte. Auch bei den Ersti-Frühstücken der FSR könnte eine Person abgestellt werden, die sich mit den Internationalen Studierenden genauer befasst. Philipp fragt nach weiteren Themen des Tages. Stella spricht von Workshops der Summerschool, der Situation von Doktoranten und wie die Attraktivität von Greifswald für ausländische Studierende gesteigert werden kann an.

Stella steht außerdem in Kontakt mit Laura wegen der restlichen Spenden von der Veranstaltung „Weihnachten im Flüchtlingsheim“. Dazu sollte sie eine Auflistung der Restbestände machen, zu der sie aber noch nicht gekommen ist. Sie verspricht aber, dass dies demnächst geschieht.

Nils Hartwig – Finanzen:

Nils hat die Unterlagen für den Haushalt 2016 heute an Frau Dr. Huwe übergeben. Er arbeitet derzeit noch am Haushaltsabschluss für 2017.

Soraia Querido – Vorsitz:

Soraia weist darauf hin, dass Becher nach Benutzung ab gespült werden müssen. Joshua und Christina melden sich für den Abwasch der aktuell dreckigen rumstehenden Becher.

Soraia spricht den Tag der Wissenschaft an. Der AStA soll zum Teil die Bewirtschaftung übernehmen. Dies könnte auch in Zusammenarbeit mit den Studentenclubs erfolgen. Außerdem sollen dafür finanzielle Mittel eingeworben werden (z.B. vom Rektorat). Adrian merkt an, bei der Sache darauf zu achten, dass der AStA dabei keinen Verlust macht. Er weist daraufhin, dass das Studierendenwerk für das Catering auch immer einen relativ hohen Preis verlangt.

Soraia ist aufgefallen, dass die von Senta bereitgestellten Ordner für die Referate bisher noch kaum gefüllt sind. Angesichts des nahenden Endes der Legislatur soll jede*r Referent*in überprüfen, ob er*sie nicht was zum einheften hätte.

Soraia berichtet, dass Vertreter von GreifMusik da waren, die gerne einen Gitarren-Workshop bis maximal 5 Personen anbieten wollen. Man könnte über Facebook nach Interesse für das Angebot informieren.

Soraia hat auch mit Herrn Rieger telefoniert. Dieser meinte, dass die Lage beim Hochschulsport nicht so schlimm wäre wie allgemein angenommen. Der Hochschulsport befindet sich zwar in einer schwierigen Lage, aber sie haben extra eine weitere Hilfskraft eingestellt. Die Anmeldezahlen sind zurückgegangen, außerdem sind die Übungsleiter knapp. Florian fragt nach einer neutralen Meinung, welche sich aber schwer bilden und bekommen lässt. Soraia bleibt im Kontakt mit Herrn Rieger.

Adrian Schulz – Präsident des Studierendenparlaments:

Es gibt einen Termin mit dem Studierendenwerk zur Begehung der alten Pharmakologie.

TOP 4: Beauftragung Fachschaftsfinanzen

Robert hat sich auf die Beauftragung beworben. Er ist 20 Jahre alt und studiert Jura. Die Beauftragung soll bis zum 31.03.2018 gehen. Mit 9 JA-Stimmen und einer Enthaltung wurde Robert als Beauftragter gewählt.

TOP 5: Vorstellung des vorläufigen Ersti-Programms

Soraia stellt das vorläufige Ersti-Programm vor.

TOP 6: Kulturfest am 01. Mai

Die Veranstalter des Kulturfestes am 01. Mai hätten gerne, dass der AStA wieder einen Stand macht. Das Thema des Kulturfestes lautet „Solidarität, Vielfalt, Gerechtigkeit und Demokratie“. Der AStA soll außerdem, wie die letzten Jahre, einen Finanzantrag beim Studierendenparlament und Rektorat auf Förderung des Kulturfestes stellen.

Bei 9 JA-Stimmen und einer Enthaltung wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) erklärt sich bereit auf dem Kulturfest am 01. Mai 2018 einen Stand zu betreiben. Der AStA stellt außerdem einen Finanzantrag auf Förderung beim Studierendenparlament und Rektorat.

Sophie würde sich gerne wieder an den Planungen beteiligen. Der Stand soll dieses Jahr inhaltlich mehr zu bieten haben. Der Inhalt soll aber auf kreativen Wegen vermittelt werden.

TOP 7: Studiführer SS 2018

Marco und Senta hatten überlegt, den Studiführer inhaltlich zu erweitern. Marco zeigt dazu den Campus Guide der Universität Kiel. Stella findet, dass studienbezogene Themen gerne mit aufgenommen werden können, aber Informationen zu kulturellen Einrichtungen wie Museen nicht in den Studiführer sollten. Adrian schließt sich dieser Meinung an und findet auch, dass der Studiführer nicht zu viel Inhalt haben sollte. Grundsätzlich würden sich alle gerne den Studiführer des letzten Semesters nochmal anschauen, um sich ein Urteil bilden zu können. Soraia möchte diesen und den Campus Guide der Uni Kiel per Mail an alle schicken. Ideen und Anregungen für den Studiführer SoSe 2018 sollen zeitnah bei Senta und Marco eingehen. Marco setzt den Redaktionsschluss auf den 07.03.2018. Bis dahin sollen alle Referent*en*innen überlegen, ob noch wichtige studentische Initiativen oder Vereine fehlen, die aufgenommen werden sollten.

TOP 8: Sonstiges

Marco erinnert nochmal daran, dass es künftig monatliche Veranstaltungsflyer gibt. Die Veranstaltungen im April sollen mit Ort, Datum und kurzer Beschreibung spätestens am 20. März bei Senta und Marco eingegangen sein.

Florian fragt nochmal wegen den Ersti-Shirts nach. Diese wird es dieses Jahr nicht geben. Sponsoren wurden nicht gefunden. Tutorenshirts sollen die FSR selbst beschaffen.

TOP 9: Interna

Die Interna wurden besprochen.